

Amt f. Jugend, Schule u. Sport
3077/VIII

Gremium: Jugendhilfeausschuss
Sitzung am: 5.3.2024

öffentlich

Sachstand Jugendschutzparty im Schulzentrum Neuenhof an Weiberfastnacht

Sachverhalt:

Am 8.2.2024 wurde durch die Abteilung 513 eine Jugendparty im Schulzentrum Neuenhof durchgeführt. Ziel der Veranstaltung war es, ein attraktives Angebot zu Weiberfastnacht für Jugendliche ab 13 Jahren, ergänzend zu den bestehenden Angeboten in Siegburg, zur Verfügung zu stellen. Die Schüler*innen hatten im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit, in einem geschützten und nicht öffentlichen Raum, unter Berücksichtigung des Jugendschutzes, Karneval zu feiern und Zeit mit Ihren Freund*innen zu verbringen.

Von 160 zur Verfügung gestellten Karten, wurden an folgenden Standorten insgesamt 126 Karten verkauft: Gymnasium Siegburg Alleestr. 2 Karten; Anno-Gymnasium 25 Karten; Gesamtschule Siegburg 78 Karten; Alexander-von-Humboldt-Realschule 13 Karten; Jugendzentrum Deichhaus 1 Karte; Kulturcafe 7 Karten.

Die Veranstaltung ging von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Im Eintrittspreis von 2,50 Euro waren alle Leistungen enthalten. Dazu zählten verschiedene alkoholfreie Cocktails, Softdrinks, 2 Hotdogs (Hähnchen und vegetarisch), Garderobe und Snacks. Der Eintrittspreis wurde erhoben, um eine Verbindlichkeit bei den Schüler*innen herzustellen, die gekauften Tickets auch zu nutzen. Aufgrund fehlender Erfahrungswerte zu dem Bedarf einer solchen Veranstaltung, gab es die Karten ausschließlich im Vorverkauf über die Schulsekretariate und Jugendzentren. Beworben wurden diese mit Plakaten und Werbung in den sozialen Medien.

Um die Party attraktiv zu gestalten, konnten sowohl die Siegburger Ehrengarde als auch das Prinzenpaar für einen Auftritt gewonnen werden. Moderiert durch den Schulsozialarbeiter Herr Ennenbach, fand noch eine Kostümwahl mit Preisen statt (Kinogutscheine), der Bürgermeister überreichte diese an die glücklichen Gewinner*innen.

Um den Aspekt des Jugendschutzes Rechnung zu tragen, gab es durch ein Security Team Einlasskontrollen und 8 Pädagog*innen sowie eine Ergänzungskraft haben die feiernden Jugendlichen begleitet. In dem Veranstaltungsraum lagen Flyer zu den Kinderrechten im Karneval aus (gestaltet von Zartbitter Köln e.V.).

Für das kommende Jahr ist eine erneute Durchführung geplant. Die Anregungen aus den Reihen der Besucher*innen sollen dabei aufgenommen werden. Zudem wird seit dem 27.2.2024 unter mitmachen.siegburg.de die Möglichkeit gegeben, Ideen und Vorschläge für die Party einzureichen.

Zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 5.3.2024

Siegburg, 23.2.2024